

SphingoTecs innovative Biomarker sollen personalisierte Medizin bei septischem Organversagen ermöglichen



Hennigsdorf/Berlin, Deutschland,
09. September 2021

Das Diagnostikunternehmen SphingoTec GmbH (SphingoTec™) kündigt eine Reihe von Präsentationen an, die den Nutzen seiner innovativen Biomarker bei Sepsis beleuchten und sich positiv auf Diagnose- und Behandlungsentscheidungen für schwerkranke Patienten auswirken. Die neuen Daten werden auf dem 10. Weimarer Sepsis Update, Deutschland, vorgestellt.

In der mündlichen Präsentation zum Thema "Eigenschaften von Proenkephalin bei septischer akuter Nierenschädigung" stellte Dr. med. Christian Nussbag die Ergebnisse einer prospektiven Beobachtungsstudie und die Leistungsfähigkeit des Nierenfunktions-Biomarkers Proenkephalin (penKid) vor. Zusätzlich zur Standardtherapie gemessen, kann penKid Veränderungen der Nierenfunktion zuverlässiger und dynamischer anzeigen als das Serumkreatinin und zusätzliche diagnostische Informationen zur Nierenfunktion liefern, selbst wenn der Patient unter Nierenersatztherapie steht.

Zusätzlich zur Forschungspräsentation werden während eines Mittagssymposiums neue Daten den Nutzen der Biomarker in der klinischen Routine sowie in biomarker-gestützten klinischen Studien bei Sepsis beleuchten. In der Präsentation "Implementierung neuer Biomarker in die tägliche Praxis: Proenkephalin und bioaktives Adrenomedullin in der Sepsis" wird Dr. med. Lukas Martin von der Uniklinik RWTH Aachen, die Erkenntnisse aus dem ersten Krankenhaus präsentieren, das die innovativen Biomarker in der klinischen Routine eingesetzt hat.

Die regelmäßigen Messungen der Biomarker penKid und bio-ADM haben den Klinikern geholfen, die Diagnose zu verbessern, eine frühere Risikostratifizierung zu ermöglichen und die Behandlung von schwerkranken Patienten zu optimieren. Bioaktives Adrenomedullin (bio-ADM) ist ein dynamischer Biomarker, der in Echtzeit Informationen über die Endothelfunktion liefert, eine der häufigsten Ursachen für einen septischen Schock. Darüber hinaus wurden erhöhte Bio-ADM-Spiegel als Einschlusskriterium in der Phase-II-Studie AdrenOSS-2 verwendet, um Patienten mit endothelialer Dysfunktion zu identifizieren. In dem Vortrag "Biomarker-geführter Ansatz zur Behandlung des septischen Schocks - Präzisionsmedizin in der AdrenOSS-2-Studie" stellte Prof. Dr. med. Tobias Schürholz von der Uniklinik RWTH Aachen die Ergebnisse der Studie vor und hat die Schritte zur Präzisionsmedizin beim septischen Organversagen näher beleuchtet.

Dr. Andreas Bergmann, CEO und Gründer von SphingoTec, sagt: "Es ist klar, dass Sepsis nicht nur durch eine hohe Inzidenz weltweit gekennzeichnet ist, sondern auch diagnostisch unterversorgt ist. Unsere Biomarker liefern verwertbare Informationen über pathophysiologische Mechanismen der Sepsis. Durch die frühzeitige Identifizierung und Überwachung der Kennzeichen der Sepsis, wie z. B. endotheliale Dysfunktion und Nierenfunktionsstörung, können unsere Biomarker patientenspezifische Informationen liefern und den Weg für eine personalisierte Medizin bei Sepsis und darüber hinaus ebnen."

Kurzinfo:

- **Sepsis ist ein lebensbedrohlicher medizinischer Notfall, der sich schnell zu einem Multiorganversagen ausweitet.**
- **Die Biomarker von SphingoTec zur Bewertung der Organfunktion in Echtzeit helfen bei der klinischen Entscheidungsfindung, indem sie patientenspezifische Informationen liefern.**
- **Mehrere Vorträge auf dem Weimarer Sepsis-Update in Weimar tragen dazu bei, die Wissenschaft und Praxis der Präzisionsmedizin mit Diagnose und biomarker-gestützter Therapie voranzutreiben.**

10. Weimarer Sepsis-Update

mündliche Präsentation:

Eigenschaften von Proenkephalin bei septischer akuter Nierenschädigung. Referent: Dr. Med. Christian Nussbag, Universitätsklinikum Heidelberg.

Sitzung: WS2: Europäische Gruppe für Immunologie der Sepsis (EGIS)

Mittagssymposium: Präzisionsmedizin bei septischem Organversagen / Implementierung neuer Biomarker in die tägliche Praxis: Proenkephalin und bioaktives Adrenomedullin bei Sepsis. Referent: Priv. Doz. Dr. Med. Lukas Martin, Uniklinik RWTH Aachen / Biomarker-gesteuerter Ansatz zur Behandlung des septischen Schocks - Präzisionsmedizin im AdrenOSS-2. Referent: Prof. Dr. Med. Tobias Schürholz, Uniklinik RWTH Aachen